

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[6026.] Commissions-Anzeige.

Die Besorgung meiner Commission für Berlin habe Herr Jul. Springer übertragen.

Halle, den 15. Mai 1855.

J. F. Lippert.

[6027.] Eine Sortiments-Buchhandlung,

mit etwas Verlag, Musikalienhandel u. Leihinstitut, im besten Credit und die einzige einer kleinen Residenz Mitteldeutschlands, ist Verhältnisse halber sofort billigst zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer belieben ihre Adressen an die Redaction d. Bl. unter Chiffre M. N. O. 4. gelangen zu lassen.

[6028.] Geschäfts-Verkauf.

In einer Provinzial-Stadt Niederschlesiens ist eine Buchhandlung mit Leihbibliothek und Journal-Zirkel billig zu verkaufen.

Franco-Anfragen unter Chiffre A. B. # 10. wird Herr Rudolf Hartmann in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[6029.] Verlags-Verkauf.

Ein Verlag, mit einem jährlichen Absage von über 4000 fl netto, ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Gest. reelle Nachfragen mit Nachweisung der Mittel befördert die Redaction dieses Blattes unter St. & F. # 21.

[6030.] Theilnehmer-Gesuch.

In einer sächsischen Verlagshandlung, die in sehr gutem Aufschwunge ist, wird zur Ausführung einiger bedeutenden Unternehmen ein thätiger, junger Mann, mit einem Capitale von 3—4000 fl , gesucht. Briefe, mit A. V. # 10. bezeichnet, durch die Redaction des Börsenblattes.

Fertige Bücher u. s. w.

[6031.] Den vielen Reclamanten wegen des Schluss-Hestes des Basler Missionsmagazins zur Antwort:

daß dieses Hest am 5. Mai expedirt wurde.

Mit diesem Schluss-Hest v. 1854 ist auch das erste von 1855 erschienen und an die Herren Besteller expedirt.

Basel, 10. Mai 1855.

Bahmaier's Buchh.,
(C. Detloff.)

[6032.] So eben erschien und wurde an alle Abnehmer von particula I. zur Fortsetzung gesandt:

Christologiae

in epistola ad Hebraeos scripta propositae
particula II.

Jesus Messias propheta qui locum filii dei tenet.
4. geh. 10 Nfl .

Mehrbedarf bitte auf feste Rechnung zu verlangen. (Pro novitate und à C. kann nichts verschickt werden.)

Halle, d. 15. Mai 1855.

J. F. Lippert.

[6033.] Bei Ernst Resener in Hirschberg in Schl. erschien in Commission, kann aber nur auf feste Rechnung gegeben werden:

A. H. S. (Schindler), Gedichte. ord. 10 Sfl , netto 7½ Sfl .

[6034.] Das Vaterunser und die zehn Gebote, ausgelegt von Alban Stolz. Mit bischöflicher Approbation. Neue Ausgabe mit einem Titelbilde von Professor Ludwig Richter. broch. 9 Sfl ord., 6 Sfl n. Halb-Cambrie-Band 12 Sfl ord., 8 Sfl n. Ganz-Cambrie-Band 15 Sfl ord., 11 Sfl n.

Das beste katholische Volksbuch, vorzüglich geeignet zu Firmgeschenken und Prämienbüchern. — Wird auch von Protestanten gern gekauft.

Kann nur fest expedirt werden. Ich gebe aber 5 zusammen in feste Rechnung bezogene Exemplare der Halbcambrieausgabe für nur einen Thaler, also mit 50 Procent. — Bei der großen Gangbarkeit dieses Werkes kann selbst eine kleine Handlung 5 Ex. schnell absetzen.

Leipzig, Mai 1855.

J. E. Löschke.

[6035.] Bei mir erschien so eben:

HANNYXIS

oder

Ordnung der Gebete zum Gedächtniß
an die Verstorbenen

nach dem Ritus der orthodoxen orientalischen Kirche.

In's Deutsche übersetzt und zum näheren Verständniß in einer Einleitung erläutert von

J. Bassaroff,

Probst an der griechisch-russischen Kirche zu Stuttgart.

gr. 8. 3 Bogen, elegant gebestet. Preis
7½ Sfl , 5 Sfl netto.

Da ich diese interessante Schrift nicht all-gemein versende, so bitte, bei Aussicht auf Absatz, gest. zu verlangen.

Stuttgart, im Mai 1855.

Franz Koehler.

[6036.] So eben erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Freie Gaben für Geist und
Gemüth.

Herausgegeben von Director J. F. Jencke in Dresden.

3. Jahrgang. 1. Hest. (Enthaltend: Dr. W. Schäfer, Blätter vom Lebensbaume Friedrich August's II. Nebst Bildniß und Facsimile des hochseligen Königs. — Robert Köhler, die Glockeninschriften der kathol. Kirche in Leipzig.)

3. Jahrgang. 2. Hest. (Anna Löhn, der Freiherr und die Fischerin. Ballade. — E. d. Gottwald, Dresden vor vierzig Jahren. Historische Erzählung.)

Zur weitem gest. Empfehlung dieses gediegenen, zum Besten armer erwachsener Taubstummer bestimmten Unternehmens stehen auf Verlangen Exemplare von diesen neuen Hesten à Cond. zu Dienst. — Der Preis eines Hestes ist 5 Nfl — 3¼ Nfl netto, wie bisher.

Leipzig, 15. Mai 1855.

Hermann Frißche.

[6037.] Jane Eyre, die Waise
von Lowood,

nach dem englischen Roman und dem Drama von Charlotte Bröcher-Pfeiffer bearbeitet. 2 Bände. Ladenpreis, auf dem Titel abgedruckt, 1½ fl .

Nachdem nunmehr die zweite Auflage erschienen, ist der Baarpreis vorläufig und mit Vorbehalt der Erhöhung 10 Nfl und 13/12 für elegant gebundene Exemplare in gepreßtem Cloth-Band mit reicher Vergoldung und marmorirtem Schnitt berechne ich den Einband mit nur 5 Nfl baar. — Ein so gebundenes Exemplar war während der Messe in der Bücherausstellung einzusehen.

Einem kleinen Vorrath der ersten Auflage von 1854 erlasse ich zu 7½ Nfl baar, und 25 Exemplare à 6 Nfl baar. Gebundene Expl. (eben so wie die der 2. Aufl.) erlasse ich zu 12½ Nfl baar.

Altona.

C. W. Heilbutt.

[6038.] In L. Schmidt's Hofbuchhandlung in Donaueschingen ist so eben erschienen

Der bürgerliche Sänger.

Eine Auswahl von 55 Jugendliedern zum Gebrauche in höheren Bürgerschulen und oberen Elementarklassen, gesammelt und die meisten mit Berücksichtigung der Kräfte und des Geschmacks der Schüler 2-, 3- oder 4stimmig bearbeitet von Ferdinand Heim, Lehrer der höheren Bürgerschule zu Constanz und Chorregent zu St. Stephan daselbst.

Preis br. 6 Nfl mit ¼.

Wird unverlangt nicht verschickt.